

**Geschäftsbericht der Online Marketing Solutions AG**  
für das Geschäftsjahr 2015



**OMSAG**  
ONLINE MARKETING SOLUTIONS

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Jahresabschluss .....	3
AKTIVA.....	4
PASSIVA.....	5
Gewinn- und Verlustrechnung .....	6
Anhang für das Geschäftsjahr 2015 .....	7
1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....	7
2. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz.....	8
3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung.....	10
4. Sonstige Pflichtangaben .....	12
5. Gewinnverwendung .....	13
6. Abhängigkeitsbericht .....	13
Entwicklung des Anlagevermögens .....	14

# Jahresabschluss

**Bericht über die Erstellung**  
des Jahresabschlusses  
zum 31. Dezember 2015

der

**Online Marketing Solutions AG**  
Marketing, Consulting im IT- Dienstleistungsbereich  
Niederurseler Allee 8-10  
65760 Eschborn

## AKTIVA

	2015 €	Vorjahr €
<b>A. Anlagevermögen</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
1. Selbst geschaffene immaterielle VermG.	57.937,49	45.696,12
2. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	81.980,00	98.482,00
<b>II. Sachanlagen</b>		
1. technische Anlagen und Maschinen	16.324,00	18.836,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	144.818,00	165.086,20
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	105.756,25	0,00
<b>III. Finanzanlagen</b>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	12.501,00	12.501,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	71.469,06	71.469,06
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	784.511,04	1.013.515,47
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr € 0; Vj.: € 175.220,99		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1,00	175.221,99
3. sonstige Vermögensgegenstände	192.713,08	74.588,07
<b>II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>	106.296,95	292.412,09
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	25.531,12	13.178,71
<b>D. Aktive latente Steuern</b>	728.257,59	638.999,62
<b>E. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	1.722.447,72	1.902.503,43
<b>AKTIVSEITE</b>	<b>4.050.544,30</b>	<b>4.522.489,76</b>

## PASSIVA

	2015 €	Vorjahr €
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	750.000,00	750.000,00
II. Bilanzverlust	-2.472.447,72	-2.652.503,43
III. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	1.722.447,72	1.902.503,43
<b>B. Rückstellungen</b>		
1. Steuerrückstellungen	0,00	980,00
2. sonstige Rückstellungen	328.951,28	1.057.048,11
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	1.254,20
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 0; Vj.: € 1.254,20		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	242.037,84	427.742,99
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 242.037,84 Vj.: € 427.742,99		
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.586.565,93	2.388.241,70
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 2.586.565,93 Vj.: € 2.388.241,70		
4. sonstige Verbindlichkeiten	38.082,59	100.519,90
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 38.082,59; Vj.: € 100.519,90		
- davon aus Steuern: € 35.509,24; Vj.: € 67.676,88		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 0,00; Vj.: € 770,00		
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	854.906,66	546.702,86
<b>PASSIVSEITE</b>	<b>4.050.544,30</b>	<b>4.522.489,76</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung

	2015 €	Vorjahr €
<b>1. Umsatzerlöse</b>	7.013.257,74	8.370.786,54
<b>2. andere aktivierte Eigenleistung</b>	51.064,73	45.696,12
<b>3. sonstige betriebliche Erträge</b>	939.240,58	405.872,48
<b>4. Materialaufwand</b>		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	124.963,13	92.649,37
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.744.495,13	3.663.360,36
<b>5. Personalaufwand</b>		
a) Löhne und Gehälter	2.895.940,83	2.956.515,35
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung: € 18.147,96; i.Vj.: € 12.128,32	582.704,65	601.404,91
<b>6. Abschreibungen</b>		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	66.123,54	62.473,45
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese	0,00	0,00
<b>7. sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	1.345.336,89	1.556.933,80
<b>8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	3.891,54	29.004,63
<b>9. Abschreibungen auf Finanzanlagen</b>	0,00	25.970,97
<b>10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	156.975,68	126.137,89
- davon an verbundene Unternehmen: € 156.833,76; i.Vj.: € 126.137,89		
<b>11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>90.914,74</b>	<b>-234.086,33</b>
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - davon aus der Zuführung u. Auflösung latenter Steuern: € 89.257,97; i.Vj.: € 638.999,62	-90.237,97	-644.889,34
13. sonstige Steuern	1.097,00	224,00
<b>14. Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss</b>	<b>180.055,71</b>	<b>410.579,01</b>
15. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	-2.652.503,43	-3.063.082,44
16. Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00
17. Entnahme aus der gesetzlichen Rücklage	0,00	0,00
18. Einstellungen in Gewinnrücklagen	0,00	0,00
<b>19. Bilanzgewinn</b>	<b>-2.472.447,72</b>	<b>-2.652.503,43</b>

## Anhang für das Geschäftsjahr 2015

### 1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

#### Allgemeine Angaben und Erläuterungen

Der Jahresabschluss der Online Marketing Solutions AG, Eschborn, im Folgenden kurz „OMS AG“ genannt, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 wurde unter Anwendung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§ 242 ff. und 264 ff HGB) aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten.

Die Gesellschaft ist zum Abschluss-Stichtag 31. Dezember 2015 eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 Abs.1 HGB. Größenabhängige Erleichterungen wurden teilweise in Anspruch genommen. Die in der Satzung unter § 8 vorgesehene freiwillige Prüfung des Jahresabschlusses sowie die Erstellung eines Lageberichtes wurden durch die Beschlussfassung der Hauptversammlung vom 16. Juli 2015 auf die gesetzlich vorgeschriebenen Anforderungen reduziert.

Die Gliederung der Bilanz erfolgt nach den Vorschriften des § 266 Abs. 2 und 3 HGB. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde im Berichtsjahr das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB angewandt.

#### Anlagevermögen

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Selbst geschaffene immaterielle Wirtschaftsgüter werden nach § 248 II HGB aktiviert und um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Die planmäßigen Abschreibungen werden entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer linear vorgenommen.

Bei abnutzbaren beweglichen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, die einer selbstständigen Nutzung fähig sind und deren Anschaffungskosten den Betrag von netto € 410,00 nicht übersteigen, wurde von dem Wahlrecht der Sofortabschreibung Gebrauch gemacht.

Die unter Finanzanlagen ausgewiesenen Anteile an verbundenen Unternehmen werden zu Anschaffungskosten bilanziert. Bei voraussichtlich dauerhaften Wertminderungen werden entsprechende Abschreibungen vorgenommen. Sofern die Gründe für die Wertminderungen nicht mehr bestehen, erfolgt eine Zuschreibung, höchstens jedoch auf die historischen Anschaffungskosten.

#### Forderungen

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennbetrag angesetzt. Allen risikobehafteten Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen wird durch die Bildung angemessener Wertberichtigungen Rechnung getragen.

#### Liquide Mittel

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten werden zum Nennwert bewertet.

#### Aktive latente Steuern

Für Differenzen zwischen den Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden sowie Rechnungsabgrenzungsposten in der Handels- und Steuerbilanz, die sich in späteren Perioden voraussichtlich steuerentlastend abbauen, wird vom Wahlrecht der Aktivierung von aktiven latenten Steuern gemäß § 274 HGB Gebrauch gemacht.

## Rückstellungen

Bei der Bemessung der Rückstellungen sind alle erkennbaren Einzelrisiken und ungewissen Verbindlichkeiten berücksichtigt. Die Rückstellungen sind in Höhe des Erfüllungsbetrags angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Bei den sonstigen Rückstellungen sind alle zum Bilanzstichtag erkennbaren Risiken und Verpflichtungen angemessen berücksichtigt worden und bei einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr abgezinst.

## Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

## 2. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz

### Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagenspiegel (Anlage zum Anhang) dargestellt.

Im Geschäftsjahr wurden insgesamt € 329.747 als Forschungs- und Entwicklungskosten aufgewendet. Davon entfielen € 51.064,73 auf die selbstgeschaffenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die nach Maßgabe von § 255 Abs. 2a HGB aktiviert wurden. Es handelt sich hierbei um Softwareprojekte sowie um den eigenen Auftritt im Worldwide Web. Aufgrund der Fertigstellung des Softwareprojektes im Berichtsjahr wurden erstmals planmäßige Abschreibungen zum Ansatz gebracht.

Für die Anschaffung und Installation eines neuen ERP-Softwarewaresystems wurden im Berichtsjahr geleistete Anzahlungen sowie aktivierte Eigenleistungen erfasst.

### Angaben zum Anteilsbesitz

Unternehmen	Eigenkapital in €	Anteil am Kapital	Jahresergebnis 2015 in €
PR SEO GmbH & Co.KG, Eschborn	26.999 (Kommanditkapital)	99,97 %	-365,13
PR SEO Verwaltungs GmbH, Eschborn	25.000 Stammkapital, davon eingezahlt € 12.500	100 %	-2.876,80

Die Bilanz der der PR SEO GmbH & Co. KG zum 31.12.2015 zeigt einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag in Höhe von € 276.522,27. Aufgrund der negativen Eigenkapitalentwicklung wurde der Bilanzansatz der Beteiligung bereits im Vorjahr auf einen Erinnerungswert von € 1,00 wertberichtigt.

### Ausleihungen an verbundene Unternehmen

Der PR SEO GmbH & Co. KG wurde ein langfristiges Darlehen von € 315.000 gewährt, das aufgrund des gewährten Rangrücktritts und der bestehenden Unterbilanz der Beteiligungsgesellschaft mit € 71.469,06 bewertet wurde.

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Sämtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind wie im Vorjahr innerhalb eines Jahres fällig. Im Berichtsjahr bestanden Forderungen in Höhe von € 1.021.722,45 (Vorjahr: € 1.100.920,66). Bestehende Ausfallrisiken wurden durch Einzelwertberichtigungen in Höhe von € 237.211,41 (Vorjahr: € 87.405,19) berücksichtigt.

## Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen resultieren aus Dienstleistungen und sind wie im Vorjahr sämtlich innerhalb eines Jahres fällig.

## Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von € 192.713,08 (Vorjahr: € 74.588,07) resultieren im Wesentlichen aus Darlehensforderungen gegenüber einem Dienstleister in Höhe von € 119.016,20; Forderungen an Mitarbeiter (€ 1.798,50) sowie Forderungen aus einer Umsatzsteuerrückerstattung. Sie haben eine Laufzeit von bis zu einem Jahr.

## Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten enthält geleistete Lieferantenzahlungen für Vertragszeiträume nach dem Abschlussstichtag.

## Aktive latente Steuern

Die latenten Steuern wurden nach Maßgabe § 274 Abs.1 HGB aktiviert. Sie beruhen auf Differenzen der handelsrechtlichen Wertansätze zu den Wertansätzen im Steuerrecht. Die Bewertung der latenten Steuern wurde mit einem Steuersatz von 25,6 % kalkuliert.

## Eigenkapital

Das voll eingezahlte Grundkapital der Gesellschaft beträgt nach der im Jahr 2012 erfolgten Kapitalerhöhung von € 250.000,00 durch Ausübung der Option aus der am 7. Dezember 2010 begebenen Optionsschuldverschreibung zum Bilanzstichtag € 750.000,00. Das Grundkapital ist in 750.000 Inhaber-Stückaktien im rechnerischen Nennwert von je € 1,00 je Stückaktie eingeteilt.

Der Vorstand ist laut Satzungsänderung (HV 16.07.2015) mit Zustimmung des Aufsichtsrats ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft bis zum 30.06.2020 durch Ausgabe von bis zu 375.000 neuen auf den Inhaber lautenden nennwertlosen Stückaktien im rechnerischen Nennwert von € 1 gegen Bar- und/oder Sacheinlagen einmalig oder in mehreren Teilbeträgen um bis zu insgesamt € 375.000 zu erhöhen.

Die m5Invest GmbH, Bad Homburg v.d.H., hat gemäß § 20 Abs. 4 AktG mitgeteilt, dass ihr 78,42% der Aktien (Beteiligung nach § 20 Abs. 1 und 3 AktG) gehören. Weitere Mitteilungen nach § 20 AktG liegen nicht vor.

Zum Bilanzstichtag des Vorjahres bestand ein negatives Eigenkapital in Höhe von € 1.902.503,43. Dieser Betrag wurde unter der Bilanzposition „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen.

Im Geschäftsjahr 2015 konnte die Gesellschaft einen Jahresüberschuss in Höhe von € 180.055,71 erwirtschaften. Daraus resultierend wird zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2015 ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in Höhe von € 1.722.447,72 ausgewiesen.

Der in der Bilanz ausgewiesene nicht gedeckte Kapitalfehlbetrag wird durch Gesellschafterdarlehen mit Rangrücktrittsvereinbarung vollständig ausgeglichen.

Die Liquidität der Gesellschaft wurde bis zum Tag der Jahresabschlusserstellung jeweils durch Geldzuflüsse aus der operativen Geschäftstätigkeit sichergestellt.

## Rückstellungen

Die Steuerrückstellungen im Vorjahr beinhalten Werte für noch nicht veranlagte Steuern aus den Vorjahren. Im laufenden Wirtschaftsjahr ist diese Position nicht mehr angefallen.

Die sonstigen Rückstellungen enthalten Rückstellungen für Vertriebsprovisionen in Höhe von € 34.971,46 (Vorjahr € 802.050,33). Die im Vorjahr gebildete Rückstellung für Ausgleichsansprüche von Handelsvertretern gem. § 89b HGB konnte aufgrund eines außergerichtlichen Vergleiches in voller Höhe erfolgserhöhend aufgelöst werden. Die verbleibende Rückstellung resultiert somit nur aus laufenden Vermittlungsprovisionen. Es bestehen weiterhin Rückstellungen für Personalkosten in Höhe von € 51.942,83 (Vorjahr € 35.319,12) und Rückstellungen für Abschluss und Prüfungskosten / Hauptversammlung von € 25.000,00 (Vorjahr € 25.000,00). Die Rückstellung für gesetzliche Aufbewahrungspflichten beträgt € 13.200,00 (Vorjahr 13.200,00). Die übrigen sonstigen Rückstellungen reduzierten sich auf € 3.163,07 (Vorjahr € 30.367,20). Die im Vorjahr erstmalig gebildete Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften in Höhe von € 151.111,46 wurde noch einmal auf einen Betrag von € 176.361,43 erhöht. Die Rückstellung wurde zur Abdeckung von Risiken aus einem langfristigen Gebäudemietvertrag bilanziert. Ab dem Berichtsjahr 2016 wird die Rückstellung kontinuierlich über die Restmietzeit aufgelöst.

## Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen reduzierten sich von € 427.742,99 im Vorjahr auf € 242.037,84 im laufenden Jahr.

## Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von € 2.586.565,93 (Vorjahr: € 2.388.241,70) beinhalten verschiedene Darlehen von Gesellschaftern in Höhe von € 2.570.000,00 zuzüglich Zinsen in Höhe von € 16.565,93. Der Darlehensgeber hat für einzelne Darlehen den Rangrücktritt hinter sämtliche Forderungen der Gläubiger der OMS AG erklärt.

## Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten enthält erhaltene Kundenzahlungen für Leistungen nach dem Abschlussstichtag sowie Abgrenzungen von bereits fakturierten, noch zu erbringenden Leistungen in Höhe von € 854.906,66 (Vorjahr: € 546.702,86).

## 3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### Umsatzerlöse

Die Gesellschaft erwirtschaftete im Berichtsjahr Umsatzerlöse in Höhe von € 7.013.257,74 (Vorjahr: € 8.370.786,54) und liegt somit 16,2 % oder TEUR 1.358 unter dem Vorjahreszeitraum. Im Inland wurde ein Umsatz von TEUR 5.429 oder 77,4 %, in der EU TEUR 765 oder 10,9 % und in den Drittländern TEUR 819 oder 11,7 % erzielt. Das KMU-Geschäft mit seinen Produkten im Umfeld der SEO-Basisoptimierung stellt zwar weiterhin den Hauptanteil der Umsätze, verkörpert aber auch den Markt, wo die Gesellschaft am meisten verliert. Harter Wettbewerb und die gesamte schwierige Marktsituation in diesem Bereich sind die Gründe des Rückganges.

### Andere aktivierte Eigenleistungen

Als Erträge aus aktivierten Eigenleistungen wurden € 51.064,73 realisiert. Der Ertrag wurde durch die Aktivierung von Entwicklerstunden für eine selbstgeschaffene Anwendersoftware (Online-Portal und Website und abas ERP-Software) realisiert.

## Sonstige betriebliche Erträge

Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen werden Erträge aus Weiterberechnungen von Overheadkosten, verrechnete sonstige Sachbezüge und in Höhe von € 806.923,19 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen ausgewiesen. Erträge aus dem Eingang abgeschriebener Forderungen, der Auflösung von Einzelwertberichtigungen sowie der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung auf Forderungen werden hier ebenfalls verbucht.

## Aufwendungen für bezogene Leistungen

In dieser Aufwandsposition sind die Kosten der Warenabgabe in Höhe von € 2.573.414,28 (Vorjahr: € 3.579.700,13) enthalten. Dieser Rückgang um TEUR 1.006 oder 28,1 % ist im Wesentlichen durch den Umsatzrückgang begründet. Im Geschäftsjahr wurden neue Konditionen mit unseren Dienstleistern vereinbart, die sich signifikant auf den Rohertrag ausgewirkt haben. Die Aufwendungen für übrige bezogene Dienstleistungen haben sich von TEUR 83,7 auf TEUR 177,1 erhöht. Ein wesentlicher Teil der Erhöhung wird dem Umsatzsegment SEA zugeordnet. In diesem Segment konnten Umsatzsteigerungen gegenüber dem Vorjahr realisiert werden.

## Personalaufwand

Die Verminderung des Personalaufwands im Geschäftsjahr 2015 in Höhe von € 79.274,78 oder 2,2 % gegenüber dem Vorjahr resultiert aus Restrukturierungsmaßnahmen, die im März 2015 gestartet worden sind. Der gesamte Personalaufwand im Berichtsjahr beträgt mit € 3.478.645,48 (Vorjahr: € 3.557.920,26).

Zum Bilanzstichtag wurden 16 Mitarbeiter weniger beschäftigt, als zum Stichtag des Vorjahres. Die Einsparungen wurden dabei teilweise durch Gehaltsanpassungen sowie neue Mitarbeiter kompensiert, die für die Neuausrichtung des Unternehmens erforderlich sind.

## Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögen und Sachanlagen

Die Abschreibungen des Berichtsjahres in Höhe von € 66.123,54 (Vorjahr: € 62.473,45) enthalten erstmalig Abschreibungen für "Selbst geschaffene immaterielle Wirtschaftsgüter" in Höhe von € 9.139,12.

## Sonstige betriebliche Aufwendungen

Wesentliche Änderungen zum Vorjahr entfallen auf die Raumkosten für das Jahr 2014 mit € 285.654,94 (Vorjahr € 319.059,26). Die Reduzierung bezieht sich auf Mietminderungen aufgrund von diversen Mängeln. Diese wurden aber erst im GJ 2015 realisiert.

Der Anstieg der Versicherungskosten um € 15.660,18 basiert auf einer verbesserten Risikovorsorge. Im Berichtsjahr wurden einige Mitgliedschaften bei Verbänden (Vertrieb) erworben, welche entsprechende Mehrkosten zur Folge hatten. Seit dem 1. Januar 2015 ist das Unternehmen Mitglied bei der Creditreform mit dem Ziel, das Forderungsmanagement zu optimieren.

Die Kfz-Kosten betragen im Berichtsjahr € 95.558,24 (Vorjahr € 60.684,61). Der Anstieg resultiert aus der Ausstattung neuer Vertriebsmitarbeiter mit einem Geschäftswagen.

Wesentliche Einsparungen in Höhe von € 117.767,90 wurden bei den Rechts- und Beratungskosten, den Prüfungs- und Abschlusskosten sowie den Kosten für die Hauptversammlung erzielt. Im Berichtsjahr sind hierfür Kosten in Höhe von € 168.655,43 angefallen.

Forderungsverluste wurden im Berichtsjahr mit € 471.588,64 oder 6,7 % vom Umsatz nur unwesentlich geringer als im Vorjahr (€ 567.986,03 oder 6,8 % vom Umsatz) verzeichnet.

## Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen bestehen aus Zinsaufwendungen aus Steuern sowie mit € 156.833,76 aus Gesellschafterdarlehen (Vorjahr: € 126.318,36).

## Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Position Steuern vom Einkommen und Ertrag setzt sich zusammen aus einer weiteren Zuführung der Position Aktivierte latente Steuern in Höhe von € 89.257,97. Ein Ertrag von € 980,00 wurde aus der Auflösung der Gewerbesteuerrückstellung realisiert.

## 4. Sonstige Pflichtangaben

### Namen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

#### Vorstand

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres gehörten die folgenden Personen dem Vorstand an:

Ulv Michel                      Kaufmann                      Bad Homburg

Auf die Angabe der Gesamtbezüge des Vorstandes wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

#### Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr folgende Personen an:

Rouven Friess	Dipl. Betriebswirt (FH)	Überlingen	bis 01.03.2015
Kevin Grau	Rechtsanwalt	Wiesbaden	
Jens Kleemann	Unternehmensberater	Frankfurt am Main	ab 24.03.2015
Riklef von Schüssler	Vermögensberater	Bad Homburg	Vorsitzender ab 24.03.2015

Die Vergütung für die Mitglieder des Aufsichtsrats betrug im Berichtsjahr netto € 9.000.

#### Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr durchschnittlich 88 Mitarbeiter (Vorjahr: 96 Mitarbeiter)

### Sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen

Büroräume Niederurseler Allee 8-10	€ 2.096.070,00
Kfz-Leasing	€ 54.140,78
<b>Total</b>	<b>€ 2.150.210,78</b>

## 5. Gewinnverwendung

Der Jahresüberschuss von € 180.055,71 wird mit dem Verlustvortrag verrechnet. Der verbleibende Bilanzverlust in Höhe von € 2.472.447,72 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

## 6. Abhängigkeitsbericht

Der Vorstand hat gemäß § 312 AktG einen Bericht über die Beziehung zu verbundenen Unternehmen aufgestellt und erklärt:

Unsere Gesellschaft unterhielt wie in den vergangenen Geschäftsjahren Beziehungen zu verbundenen Unternehmen. Für die aufgeführten Rechtsgeschäfte wurden angemessene Gegenleistungen erbracht. Durch die im Bericht angegebenen getroffenen oder unterlassenen Maßnahmen wurde die Gesellschaft nicht benachteiligt. Diese Beurteilung unterliegt den Umständen, dass uns keine nachteiligen berichtspflichtigen Vorgänge zum Zeitpunkt der Bilanzierung bekannt waren.

### Unterschrift der Geschäftsleitung

Eschborn, 18. Mai 2016

Ort, Datum



---

Unterschrift  
Ulv Michel Vorstand OMS AG

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Buchwert	Buchwert
	01.01.2015	Zugänge	Abgänge	31.12.2015	01.01.2015	Zugänge	Abgänge	31.12.2015	31.12.2015	31.12.2014
	EUR	EUR	EUR			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>										
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	45.696,12	21.380,49	0,00	67.076,61	0,00	9.139,12	0,00	9.139,12	57.937,49	45.696,12
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	165.559,46	0,00	7.566,55	157.992,91	67.077,46	16.499,00	7.563,55	76.012,91	81.980,00	98.482,00
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>211.255,58</b>	<b>21.380,49</b>	<b>7.566,55</b>	<b>225.069,52</b>	<b>67.077,46</b>	<b>25.638,12</b>	<b>7.563,55</b>	<b>85.152,03</b>	<b>139.917,49</b>	<b>144.178,12</b>
<b>II. Sachanlagen</b>										
1. technische Anlagen und Maschinen	27.628,70	0,00	0,00	27.628,70	8.792,70	2.512,00	0,00	11.304,70	16.324,00	18.836,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	403.422,84	18.212,22	60.489,97	361.145,09	238.336,64	37.973,42	59.982,97	216.327,09	144.818,00	165.086,20
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	105.756,25	0,00	105.756,25	0,00	0,00	0,00	0,00	105.756,25	0,00
<b>Sachanlagen</b>	<b>431.051,54</b>	<b>123.968,47</b>	<b>60.489,97</b>	<b>494.530,04</b>	<b>247.129,34</b>	<b>40.485,42</b>	<b>59.982,97</b>	<b>227.631,79</b>	<b>266.898,25</b>	<b>183.922,20</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>										
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	39.499,00	0,00	0,00	39.499,00	26.998,00	0,00	0,00	26.998,00	12.501,00	12.501,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	340.970,97	0,00	0,00	340.970,97	269.501,91	0,00	0,00	269.501,91	71.469,06	71.469,06
<b>Finanzanlagen</b>	<b>380.469,97</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>380.469,97</b>	<b>296.499,91</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>296.499,91</b>	<b>83.970,06</b>	<b>83.970,06</b>
	<b>1.022.777,09</b>	<b>145.348,96</b>	<b>68.056,52</b>	<b>1.100.069,53</b>	<b>610.706,71</b>	<b>66.123,54</b>	<b>67.546,52</b>	<b>609.283,73</b>	<b>490.785,80</b>	<b>412.070,38</b>